

# „Südliches Anhalt“



## Zum Schulanfang

Rechnen, schreiben, lesen,  
schwere Aufgaben lösen,  
singen, tanzen, spielen,  
ein Spiel auch mal verlieren,  
hüpfen, rennen, laufen,  
sich nicht mit andern raufen.  
Englisch, Deutsch, Geschichte,  
was ist eine Fichte,  
Mathe, Sport, Chemie,  
was ist ein Genie,  
malen, schwimmen und viel mehr,  
ist alles überhaupt nicht schwer!

**Herzlichen  
Glückwunsch  
zur Einschulung!**

**Endlich ist es so  
weit!**

**Wir wünschen  
 euch alles Liebe  
 und Gute  
 und eine  
 wunderschöne  
 Schulzeit.**



Edderitz  
Fraßdorf  
Glauchitz  
Görzig  
Gröbzig  
Großbadegast  
Hinsdorf  
Libehna  
Maasdorf  
Meilendorf  
Piethen  
Prosigk  
Quellendorf  
Radegast  
Reupzig  
Riesdorf  
Scheuder  
Schortewitz  
Treblichau a. d. Fuhne  
Weißandt-Görlau  
Wieskau  
Zehbitz

## Amtliche Mitteilungen

### VGem „Südliches Anhalt“

#### Bekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 12.09.2007, 19:00 Uhr**, findet im Sitzungsraum (R: 122) des gemeinsamen Verwaltungsamtes der VGem „Südliches Anhalt“, Hauptstraße 31 in 06369 Weißandt-Gölzau eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsgemeinschaftsausschusses statt.

#### Tagesordnung

##### A: Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
6. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
7. Bericht des Leiters des gemeinsamen Verwaltungsamtes über die im nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Informationen des Leiters des gemeinsamen Verwaltungsamtes (öffentlicher Teil)
9. Beratung und Beschlussfassung zur Benutzungs- und Gebührensatzung der VGem „Südliches Anhalt“ für den Gemeinschaftsraum/Saal in Quellendorf, Gartenstraße 1
10. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Leiters des gemeinsamen Verwaltungsamtes für das Haushaltsjahr 2005
11. Beratung und Beschlussfassung zur Auszahlung der nach Jahresergebnis 2007 überschüssigen Verwaltungsgemeinschaftsumlage
12. Beratung und Beschlussfassung zur Umschuldung eines Darlehens bei der Kreissparkasse Köthen
13. Anfragen der Gemeinschaftsausschussmitglieder (öffentlicher Teil)
14. Einwohnerfragestunde
15. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

##### B. Nichtöffentlicher Teil

16. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
17. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
18. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
19. Informationen des Leiters des gemeinsamen Verwaltungsamtes (nichtöffentlicher Teil)
20. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Kopiertechnik der VGem
21. Anfragen der Gemeinschaftsausschussmitglieder (nichtöffentlicher Teil)
22. Schließung der Sitzung

gez. Peine  
Vorsitzender  
des Verwaltungsgemeinschaftsausschusses

### Gemeinde Fraßdorf

#### In der Sitzung des Gemeinderates Fraßdorf am 14.08.2007 wurden folgende Beschlüsse gefasst

##### B-Nr. Beschluss über ...

FRA/GR-15-05/2007 überplanmäßige Ausgaben bei der Haushaltsstelle 6300.9400 für die Durchführung von Gehwegbaumaßnahmen ortsdurchführende Kreisstraße

### Gemeinde Glauzig

#### Bekanntmachung

Am **Montag, dem 10.09.2007, 19:00 Uhr**, findet im Gemeindebüro Glauzig eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Glauzig statt.

#### Tagesordnung

##### A: Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
6. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
7. Bericht des Bürgermeisters über die im nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Informationen des Bürgermeisters (öffentlicher Teil)
9. Beratung zur Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2008
10. Anfragen der Ratsmitglieder (öffentlicher Teil)
11. Einwohnerfragestunde
12. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

##### B. Nichtöffentlicher Teil

13. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
14. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
15. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
16. Informationen des Bürgermeisters (nichtöffentlicher Teil)
17. Beratung über die Zahlung von Gastbeiträgen für die Nutzung von Plätzen in der Kita Görzig
18. Beratung und Beschlussfassung zur gemeindlichen Stellungnahme gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zu Bauanträge
19. Anfragen der Ratsmitglieder (nichtöffentlicher Teil)
20. Schließung der Sitzung

gez. Schöbe  
Vorsitzender  
des Gemeinderates Glauzig

## Gemeinde Großbadegast

### Bekanntmachung

Am **Montag, dem 10.09.2007, 19:00 Uhr**, findet im Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Großbadegast eine öffentliche/nicht-öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großbadegast statt.

#### Tagesordnung

##### A: Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
6. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
7. Bericht des Bürgermeisters über die im nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Informationen des Bürgermeisters (öffentlicher Teil)
9. Informationen zum Sachstand der Maßnahme „Rückbau ehemaliger landwirtschaftlicher Flächen“
10. Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Großbadegast für das Haushaltsjahr 2004
11. Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Großbadegast für das Haushaltsjahr 2005
12. Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Großbadegast für das Haushaltsjahr 2006
13. Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag Konzessionsvertrag mit der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH
14. Beschluss über eine außerplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 7710.9350 sowie Ermächtigungsbeschluss zum Erwerb eines Kommunalfahrzeuges
15. Anfragen der Ratsmitglieder (öffentlicher Teil)
16. Einwohnerfragestunde
17. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

##### B. Nichtöffentlicher Teil

18. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
19. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
20. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
21. Informationen des Bürgermeisters (nichtöffentlicher Teil)
22. Beratung und Beschlussfassung über den Verzicht von Ansprüchen für das Grundstück in Großbadegast, Hauptstraße 17
23. Anfragen der Ratsmitglieder (nichtöffentlicher Teil)
24. Schließung der Sitzung

gez. Friedrich  
Vorsitzender des Gemeinderates  
der Gemeinde Großbadegast

## Gemeinde Piethen

### In der Sitzung des Gemeinderates Piethen am 08.08.2007 wurden folgende Beschlüsse gefasst

B-Nr.	Beschluss über...
PIE-GR-28-06/2007	den Abschluss des 1. Nachtrages zum Konzessionsvertrag mit der MIDEWA GmbH
PIE-GR-29-06/2007	die Nutzung des Flurstückes 162/13 in Piethen
PIE-GR-30-06/2007	die Vergabe „Abriss Stallgebäude“ Dorfstraße 12

## Gemeinde Prosigk

### Bekanntmachung

#### Redaktionelle Änderung

Im Amtsblatt-Nr.: 16/2007 vom 9. August 2007 wurde die in der Sitzung des Gemeinderates Prosigk am 18.07.2007 beschlossene Satzung über „Art und Umfang der Straßenreinigung und des Winterdienstes in der Gemeinde Prosigk (Straßenreinigungssatzung)“ veröffentlicht.

Fälschlicherweise lautet der § 12 v. g. Satzung;

#### § 12

##### Inkrafttreten/Außerkräftreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten die in der Gemeinderatssitzung Prosigk am 29.08.1995 und am 29.01.2001 beschlossenen Satzungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung der Gemeinde Prosigk und in der Gemeinderatssitzung Cosa am 28.08.1995 und am 29.01.2001 beschlossenen Satzungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung der Gemeinde Cosa außer Kraft.

Richtigerweise muss der § 12 v. g. Satzung folgenden Wortlaut haben:

#### § 12

##### Inkrafttreten/Außerkräftreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten die in der Gemeinderatssitzung Prosigk am 29.08.1995 und am 05.12.2000 beschlossenen Satzungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung der Gemeinde Prosigk und in der Gemeinderatssitzung Cosa am 28.08.1995 und am 29.01.2001 beschlossenen Satzungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung der Gemeinde Cosa außer Kraft.

Ich bitte um Beachtung.

## Gemeinde Quellendorf

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Quellendorf!

Die nächste öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Quellendorf findet

**am 11.09.2007 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus der  
Gemeinde Quellendorf**  
statt.

gez. Doris Zimmermann  
Vorsitzende

## Stadt Radegast

### Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 11.09.2007, 18:30 Uhr**, findet im Rathaus Radegast, Sitzungssaal, Marktplatz 1, 06369 Radegast eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Radegast statt.

#### Tagesordnung

##### A: Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
6. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
7. Information des Vorsitzenden (öffentlicher Teil)
8. Vorbereitung der nächsten Stadtratssitzung
9. Anfragen der Mitglieder (öffentlicher Teil)
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

##### B. Nichtöffentlicher Teil

11. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
12. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
13. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
14. Information des Vorsitzenden (nichtöffentlicher Teil)
15. Vorbereitung der nächsten Stadtratssitzung
16. Anfragen der Mitglieder (nichtöffentlicher Teil)
17. Schließung der Sitzung

gez. Graf

Vorsitzender des Hauptausschusses der Stadt Radegast

## Gemeinde Riesdorf

### In der Sitzung des Gemeinderates Riesdorf am 21.08.2007 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschluss-Nr.	Beschluss über ...
RIE/GR-12-05/2007	die 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Riesdorf
RIE/GR-07-05/2007	die Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2007
RIE/GR-08-05/2007	den Abschluss eines Nutzungsüberlassungsvertrages

### 1. Änderungssatzung zur Satzung über Aufwandsentschädigung, Ersatz von Auslagen und Verdienstausschlag der Gemeinde Riesdorf (Entschädigungssatzung)

Aufgrund der §§ 6, 33 und 44 Abs. 3 Nr. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (Gemeindeordnung - GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568), in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit dem Runderlass des MI 31.12-10041 vom 01.12.2004, hat der Gemeinderat der Gemeinde Riesdorf in sei-

ner Sitzung am 21.08.2007 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über Aufwandsentschädigung, Ersatz von Auslagen und Verdienstausschlag der Gemeinde Riesdorf (Entschädigungssatzung) vom 28.11.2000 beschlossen:

#### § 1 Änderungen

1. An § 1 Abs. 1 wird folgender Text angefügt:  
„Die Aufwandsentschädigung wird jeweils für den vollen Kalendermonat im Voraus gezahlt. Entsteht oder entfällt der Anspruch während eines Kalendermonats, so wird die Aufwandsentschädigung für jeden Tag, an dem kein Anspruch besteht, um ein Dreißigstel gekürzt.“
2. An § 1 Abs. 2 wird folgender Text angefügt:  
„Im Vertretungsfall wird die Aufwandsentschädigung nachträglich gezahlt.“
3. Aus dem vorhandenen § 2 wird § 2 Abs. 1 und als Abs. 2 wird folgender Text angefügt:  
„(2) Die Aufwandsentschädigung für die Gemeinderäte wird jeweils für den vollen Kalendermonat im Voraus gezahlt. Übt ein Gemeinderat die ehrenamtliche Tätigkeit ununterbrochen - den Erholungsurlaub nicht eingerechnet - länger als 3 Monate nicht aus, so entfällt die Aufwandsentschädigung für die über drei Monate hinausgehende Zeit.“
4. § 4 Abs. 2 wird ersatzlos gestrichen.
5. An § 5 Abs. 1 wird folgender Text angefügt:  
„Die Aufwandsentschädigung für den Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr wird jeweils für den vollen Kalendermonat, für den der Anspruch besteht, nachträglich gezahlt.“
6. § 9 Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen.

#### § 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Riesdorf, den 21.08.2007

  
Schadowald

Bürgermeisterin



## Gemeinde Scheuder

### Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 11.09.2007, 19:00 Uhr**, findet im Kulturhaus in Scheuder eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Scheuder statt.

#### Tagesordnung

##### A: Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Feststellung des Mitwirkungsverbotes
6. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
7. Bericht des Bürgermeisters über die im nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Informationen des Bürgermeisters (öffentlicher Teil)

9. 1. Änderung zur Benutzungsgebührenordnung für die Gemeinschaftshäuser bzw. -räume der Gemeinde Scheuder
10. Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag Konzessionsvertrag mit der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH
11. Diskussion zur Haushaltsplanung 2008
12. Anfragen der Ratsmitglieder (öffentlicher Teil)
13. Einwohnerfragestunde
14. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

#### B. Nichtöffentlicher Teil

15. Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
16. Feststellung des Mitwirkungsverbot
17. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung und ggf. Beschlussfassung über die Einwendungen
18. Informationen des Bürgermeisters (nichtöffentlicher Teil)
19. Verkauf des Grundstückes Gemarkung Scheuder, Flur 3, Flurstücke 52 und 53
20. Anfragen der Ratsmitglieder (nichtöffentlicher Teil)
21. Schließung der Sitzung

gez. *Riemer*

Vorsitzender des Gemeinderates der Gemeinde Scheuder

### Gemeinde Weißandt-Görlau

#### In der Sitzung des Gemeinderates Weißandt-Görlau am 14.08.2007 wurde folgender Beschluss gefasst

Beschluss-Nr.	Beschluss über ...
WEI-GR-44 05-/2007	einen Baumfällantrag

### Gemeinde Zehbitz

Gemeinde Zehbitz  
Der Gemeindevorstand

#### Öffentliche Bekanntmachung

##### Sitzung des Gemeindevorstandes anlässlich der Ergänzungswahl des Gemeinderates der Gemeinde Zehbitz am 28.10.2007

Aus Anlass der Ergänzungswahl des Gemeinderates der Gemeinde Zehbitz am 28.10.2007 findet die

**1. Sitzung des Gemeindevorstandes am Dienstag, dem 11.09.2007, um 19.00 Uhr im Gemeindebüro der Gemeinde Zehbitz, Dorfstraße 40**  
statt. Die Sitzung ist öffentlich.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevorstand
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
4. Bestellung des Schriftführers
5. Verpflichtung der Beisitzer entsprechend § 5 Abs. 5 KWO LSA
6. Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Ergänzungswahl des Gemeinderates am 28.10.2007 in der Gemeinde Zehbitz

7. Feststellung der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 30 Abs. 1 KWO LSA vorgeschriebenen Form mit der maßgebenden Reihenfolge der Bewerber
8. Fertigung der Niederschrift
9. Schließung der Sitzung

gez.: *Nössler*

### Sonstige amtliche Bekanntmachungen

#### Die Gemeinde Glauzig verkauft ein **leer stehendes Einfamilienhaus in 06369 Glauzig, Dorfstr. 45**

nicht unterkellert, mit Flachdach und 2 Nebengebäuden. Grundstücksgröße: 962 m<sup>2</sup>, davon 72 m<sup>2</sup> Wohnhaus. Baujahr: zwischen 1945 und 1950; als Behelfsheim gebaut und zuletzt als Wohnhaus genutzt. Bad, tlw. neue Fenster, schlichte Bauweise, fehlende Abdichtung und nicht vorhandene Wärmedämmung, aufsteigende Feuchte. Aufgrund des Leerstandes sind an und innerhalb der Gebäude allumfassende Sanierungs-, Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen notwendig.

Der Verkehrswert beträgt 7.330 €. Verkauft wird gegen Höchstgebot.

Gebote richten Sie bitte schriftlich bis zum 28.09.2007 unter Angabe des Aktenzeichens „232004/GLA/mis“ an

VGem „Südliches Anhalt“  
FB III - Liegenschaften/Friedhöfe  
Hauptstr. 31  
06369 Weißandt-Görlau  
Frau Mischkewitz  
Tel.: 03 49 78/26 5- 67

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt  
Ferdinand-von-Schill-Str. 24  
06844 Dessau-Roßlau

### Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigerungsverfahren Köthen, B 6n  
Verfahrensnummer: 611-17 KO 4056

#### Ladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft (TG) des Flurbereinigerungsverfahrens Köthen, B 6n

Die obere Flurbereinigerungsverfahrensbehörde hat mit Beschluss vom 20.11.2006 das Flurbereinigerungsverfahren **Köthen, B 6n** angeordnet.

Nach §§ 21 ff. des Flurbereinigerungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert am 12.08.2005 (BGBl. S. 2354) ist ein Vorstand der Teilnehmergemeinschaft zu wählen. Die Teilnehmergemeinschaft setzt sich aus den Eigentümern sowie den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigerungsgebiet gehörenden Grundstücke zusammen. Die Wahl des Vorstandes, zu der hiermit geladen wird, findet am

**Donnerstag, dem 27. September 2007, um 17.00 Uhr  
in der Gaststätte „Zur Quelle“, Köthener Straße 23,  
in 06388 Baasdorf**

statt.

Der Vorstand ist Organ der Teilnehmergeinschaft, durch das die Teilnehmergeinschaft als Körperschaft des öffentlichen Rechts nach innen im Verhältnis zu den Teilnehmern und nach außen vertreten wird. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl des Vorstandes zu beteiligen. Bevollmächtigung für die Wahl ist möglich.

Die Mitglieder wirken ehrenamtlich für die Dauer des Flurbereinigungsverfahrens. Die Zahl der Mitglieder des zu wählenden Vorstandes wird gemäß § 21 Abs. 1 FlurbG auf 5 festgesetzt.

Für jedes Vorstandsmitglied ist ein Stellvertreter zu wählen.

Der Vorstand wählt aus seiner Mitte den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter.

Wahlvorschläge können bis zum 25.09.2007 im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt eingereicht werden oder im Wahltermin vorgebracht werden.

Bei Interesse am Flächenverkauf für die Ortsumgehung, besteht an diesem Termin die Möglichkeit, Ihre Absicht zu erklären, oder Sie melden sich telefonisch im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt unter 03 40/23 03 -2 41 Frau Galle oder 03 40/23 03 -2 43 Herr Görisch.

Im Auftrag  
Kasburg

|1|5|1|5|9|0|39|  
(Gemeindeschlüssel -Nr.)  
Verf.-Nr. 611-12-KO 4133

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung  
und Forsten Anhalt  
Ferdinand-von-Schill-Str. 24  
06844 Dessau-Roßlau

2007-08-14

### Schlussfeststellung

Im **Bodenordnungsverfahren Scheuder 4, Stallanlage** wird hiermit gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. § 149 Flurbereinigungs-gesetz die Schlussfeststellung erlassen und Folgendes festgestellt:

1. Die Ausführung des Bodenordnungsverfahrens nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Das Bodenordnungsverfahren ist nach Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung beendet.

Gründe:

Der Abschluss des Bodenordnungsverfahrens durch Schlussfeststellung ist zulässig und begründet. Der Bodenordnungsplan ist in allen Teilen ausgeführt.

Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Bodenordnungsverfahren Beteiligten übergegangen.

Die öffentlichen Bücher sind berichtigt bzw. die entsprechenden Unterlagen an die dafür zuständige Behörde abgegeben worden.

Da somit weder Ansprüche der Beteiligten noch sonstige Angelegenheiten gegeben sind, die im Bodenordnungsverfahren hätten geregelt werden müssen, war dieses durch Schlussfeststellung abzuschließen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt mit Sitz in Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

## Bekanntmachung - Fundsachen

Am 13.08.2007 wurde beim Ordnungsamt ein:

- **26er Herrenfahrrad (Farbe Silber)**
- **1 Schlüssel mit Schlüsselband (blau mit Aufschrift Sprite)**
- **1 braune Schlüsseltasche (Aufschrift Opel Manfred Benemann GmbH) mit Opelschlüssel**

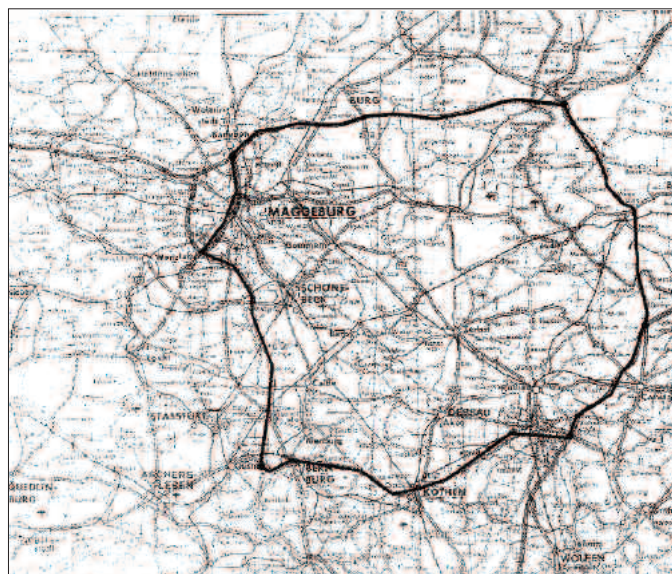
abgegeben.

Die Eigentümer der o. g. Fundsachen wenden sich bitte direkt an das Fundbüro der VGem „Südliches Anhalt“, Verwaltungsstelle Weißandt-Görlau, Hauptstr. 31 in W.-Görlau, Zimmer 106.

Verwaltungsgemeinschaft  
„Südliches Anhalt“  
Bau- und Ordnungsverwaltung  
- Fundbüro -  
FB III der VGem Südliches Anhalt

## Mitteilung im Amtsblatt über Übungen der Bundeswehr

Das Logistikregiment 46, Dietz, beabsichtigt in der Zeit vom 10.09.2007 bis 28.09.2007 eine Übung durchzuführen. Teile des Landkreises Anhalt-Bitterfeld sind vom Übungsverlauf betroffen. An dieser Übung nehmen bis zu 10 Lkw (Kfz-Versorgungstransporter) teil. Das betroffene Gebiet ist in unten stehender Karte näher bezeichnet.



## Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2006 des Trinkwasserzweckverbandes Zörbig

### 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2006

Die Verbandsversammlung des TZV Zörbig hat mit Beschluss 01/2007 vom 24.07.2007 auf der Grundlage des § 18 EigBGes. des Landes Sachsen-Anhalt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2006 wie folgt festgestellt:

Bilanz	
Bilanzsumme	<b>8.394.136,79 €</b>

<i>Davon entfallen auf der Aktivseite auf:</i>	
das Anlagevermögen	7.582.415,16 €
das Umlaufvermögen	811.721,63 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €

*Ahlers*

Ahlers



Davon entfallen auf der Passivseite auf:

das Eigenkapital	6.391.574,47 €
Sonderposten gem. § 4 FördG	91.003,73 €
- die Sonderposten f. Investitionszuschüsse	330.737,00 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	662.256,00 €
- die Rückstellungen	140.213,00 €
- die Verbindlichkeiten	777.762,59 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	590,00 €

Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung	60.056,19 €
Summe der Erträge	946.969,04 €
Summe der Aufwendungen	886.912,85 €

**Jahresgewinn 60.056,19 €**

Mit Beschluss 02/2007 vom 24.07.2007 beschließt die Versammlung den Gewinnvortrag in Höhe von 138.954,72 € zum Ausgleich des Verlustvortrages zu verwenden, den Jahresgewinn von 60.056,19 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Mit Beschluss 03/2007 vom 24.07.2007 beschließt die Versammlung die Entlastung des Verbandsgeschäftsführers des TZV Zörbig, für das Wirtschaftsjahr 2006.

## 2. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 06. Juni 2007 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

### „Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Trinkwasserzweckverbandes Zörbig, Zörbig, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den kommunalrechtlichen Bestimmungen, den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Verbandssatzung liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung des Verbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 131 GO-LSA und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung des Verbandes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt: Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Ver-

bandssatzung und ermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Leipzig, den 6. Juni 2007

gez. *Altwater*  
Wirtschaftsprüfer

gez. *Dr. Remde*  
Wirtschaftsprüfer

WIBERA Wirtschaftsberatung AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## 3. Feststellungsvermerk vom 24.07.2007

Der Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Bitterfeld

(Rechtsnachfolger ab 01.07.2007: Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 06. Juni 2007 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Leipzig, die Buchführung und der Jahresabschluss des Trinkwasserzweckverbandes Zörbig der gesetzlichen Vorschriften entsprechen.“

Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Trinkwasserzweckverbandes.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Im Auftrag  
gez. *Fanneß*  
Amtsleiter RPA

## 4. Bekanntmachung

Der vorstehende Jahresabschluss des TZV Zörbig wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Bericht zur Jahresabschlussprüfung 2006 liegt ab dem 17. September 2007 zwei Wochen zur Einsichtnahme am Sitz des TZV Zörbig in Zörbig, Lange Str. 34, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr (dienstags bis 18.00 Uhr, freitags bis 12.00 Uhr) öffentlich aus.

Zörbig, den 25.08.2007

gez. *Eschke*  
Verbandsgeschäftsführer  
des Trinkwasserzweckverbandes Zörbig

SACHSEN-ANHALT

LermGeo

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt,  
Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau  
Dessau-Roßlau, den 10.08.2007

## Mitteilung der Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters

Für die	
Gemarkung	Libehna
Flur(en)	alle
in	Libehna
	Ortsname

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt.

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat das Liegenschaftsbuch und die Liegenschaftskarte hinsichtlich der Angaben zur tatsächlichen Nutzung und der Lagebezeichnung/zu den Ergebnissen der amtlichen Bodenschätzung ergänzt und aktualisiert. Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet.

Alle beteiligten Eigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden hiermit über die erfolgte Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters informiert. Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit vom 17.09.2007 bis 17.10.2007 in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau während der Besuchszeiten, Mo., Mi., Do. 8.00 - 13.00 Uhr, Di. 8.00 - 18.00 Uhr, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr zur Einsicht ausgelegt.

Im Auftrag  
Carola Hohnvehlmann

**Auskunft und Beratung**

Telefon: 03 91/5 67- 85 85  
01 80/5 00 19 96\*  
Fax: 03 91/56 7- 86 86  
E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de  
Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de  
\*0,14€/Min. bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG

SACHSEN-ANHALT  
LermGeo  
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt,  
Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau  
Dessau-Roßlau, den 10.08.2007

**Mitteilung der Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters**

Für die Gemarkungen	Cosa, Fraßdorf, Glauzig, Gnetsch, Maasdorf, Meilendorf, Radegast, Riesdorf, Schortewitz, Trebbichau, Wieskau, Wörbzig, Zehbitz
Flur(en) in	alle Prosigk, Fraßdorf, Glauzig, Weißandt-Gölzau, Maasdorf, Meilendorf, Radegast, Riesdorf, Schortewitz, Trebbichau, Wieskau, Gröbzig, Zehbitz Ortsnamen

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat das Liegenschaftsbuch und die Liegenschaftskarte hinsichtlich der Angaben zur tatsächlichen Nutzung und der Lagebezeichnung ergänzt und aktualisiert. Das Gebiet ist in den beigefügten Übersichtskarten gekennzeichnet.

Alle beteiligten Eigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden hiermit über die erfolgte Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters informiert. Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit vom 17.09.2007 bis 17.10.2007 in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau während der Besuchszeiten, Mo., Mi., Do. 8.00 - 13.00 Uhr, Di. 8.00 - 18.00 Uhr, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr zur Einsicht ausgelegt.  
Im Auftrag  
Carola Hohnvehlmann

**Auskunft und Beratung**

Telefon: 03 91/5 67- 85 85  
01 80/5 00 19 96\*  
Fax: 03 91/56 7- 86 86  
E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de  
Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de  
\* 0,14 €/Min. bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG

SACHSEN-ANHALT  
LVerGeo  
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt  
Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau  
Dessau-Roßlau, den 10.08.2007

**Mitteilung der Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters**

Für die Gemarkung Edderitz	Fluren 1 - 5	in Edderitz	(Ortsname)
Gemarkung Görzig	Fluren 1 - 3, 5	in Görzig	(Ortsname)
Gemarkung Gröbzig	Fluren 1 - 14	in Gröbzig	(Ortsname)
Gemarkung Großbadegast	Fluren 2, 3, 5	in Großbadegast	(Ortsname)
Gemarkung Hinsdorf	Fluren 1 - 4	in Hinsdorf	(Ortsname)
Gemarkung Prosigk	Fluren 1, 2, 3, 5, 7	in Prosigk	(Ortsname)
Gemarkung Quellendorf	Fluren 1, 3, 4, 6, 8, 9	in Quellendorf	(Ortsname)
Gemarkung Scheuder	Fluren 3, 5, 7	in Scheuder	(Ortsname)
Gemarkung Weißandt-Gölzau	Fluren 1, 3, 4, 5	in Weißandt-Gölzau	(Ortsname)

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat das Liegenschaftsbuch und die Liegenschaftskarte hinsichtlich der Angaben zur tatsächlichen Nutzung und der Lagebezeichnung ergänzt und aktualisiert. Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet.

Alle beteiligten Eigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden hiermit über die erfolgte Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters informiert. Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit vom 17.09.2007 bis 17.10.2007 in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau während der Besuchszeiten, Mo., Mi., Do. 8.00 - 13.00 Uhr, Di. 8.00 - 18.00 Uhr, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr zur Einsicht ausgelegt.  
Im Auftrag  
Carola Hohnvehlmann

**Auskunft und Beratung**

Telefon: 03 91/5 67/85 85  
01 80/5 00 19 96\*  
Fax: 03 91/56 7- 86 86  
E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de  
Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de  
\*0,14 €/Min. bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG



## SACHSEN-ANHALT

LVermGeo

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt,  
Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, den 10.08.2007

**Offenlegung**

gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.2004 (GVBl. LSA S. 716)

Für die

Gemarkung	Libehna
Flur(en)	alle
in	Libehna
	Ortsname

wurde die Liegenschaftskarte hinsichtlich örtlich nicht mehr vorhandener Gebäude verändert. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat den Nachweis des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Darstellung der Gebäude umfassend überprüft und örtlich nicht mehr vorhandene Gebäude aus der Liegenschaftskarte entfernt. Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet.

Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen der Liegenschaftskarte durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte wird in der Zeit vom 17.09.2007 bis 17.10.2007 in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15 in 06847 Dessau-Roßlau während der Besuchszeiten, Mo., Mi., Do. 8.00 - 13.00 Uhr/Di. 8.00 - 18.00 Uhr/Fr. 8.00 - 12.00 Uhr zur Einsicht ausgelegt.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Veränderungen in der Liegenschaftskarte, die durch die Übernahme der Ergebnisse der Überprüfung entstanden sind - hier die Löschung in der Örtlichkeit nicht mehr vorhandener Gebäude -, kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben angegebenen Offenlegungsfrist Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht Dessau-Roßlau in 06844 Dessau-Roßlau, Mariannenstraße 35, einzulegen.

Im Auftrag

*Burkard Krüger***Auskunft und Beratung**

Telefon: 03 91/56 7- 85 85

01 80/5 00 19 96\*

Fax: 03 91/56 7- 86 86

E-Mail: [service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de](mailto:service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de)Internet: [www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de](http://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)

\*0,14 €/Min. bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG

## SACHSEN-ANHALT

LVermGeo

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt,  
Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, den 10.08.2007

**Offenlegung**

gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.2004 (GVBl. LSA S. 716)

Für die

Gemarkungen	Cosa, Fraßdorf, Glauzig, Libehna, Maasdorf, Riesdorf, Schortewitz, Trebbichau, Wieskau
Flur(en)	alle

in

Prosigk, Fraßdorf, Glauzig, Libehna, Maasdorf, Riesdorf, Schortewitz, Trebbichau, Wieskau  
Ortsnamen

wurde die Liegenschaftskarte hinsichtlich örtlich nicht mehr vorhandener Gebäude verändert. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat den Nachweis des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Darstellung der Gebäude umfassend überprüft und örtlich nicht mehr vorhandene Gebäude aus der Liegenschaftskarte entfernt. Das Gebiet ist in den beigefügten Übersichtskarten gekennzeichnet.

Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen der Liegenschaftskarte durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte wird in der Zeit

vom 17.09.2007 bis 17.10.2007

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt Elisabethstraße 15 in 06847 Dessau-Roßlau während der Besuchszeiten, Mo., Mi., Do. 8.00 - 13.00 Uhr/Di. 8.00 - 18.00 Uhr/Fr. 8.00 - 12.00 Uhr zur Einsicht ausgelegt.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Veränderungen in der Liegenschaftskarte, die durch die Übernahme der Ergebnisse der Überprüfung entstanden sind - hier die Löschung in der Örtlichkeit nicht mehr vorhandener Gebäude -, kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben angegebenen Offenlegungsfrist Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht Dessau-Roßlau in 06844 Dessau-Roßlau, Mariannenstraße 35, einzulegen.

Im Auftrag

*Carola Hohnvehlmann***Auskunft und Beratung**

Telefon: 03 91/56 7- 85 85

01 80/50 01 99 6\* Fax: 03 91/56 7- 86 86

E-Mail: [service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de](mailto:service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de)Internet: [www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de](http://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)

\*0,14€/Min. bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG

## SACHSEN-ANHALT

LVermGeo

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt,  
Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, den 10.08.2007

**Offenlegung**

gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.2004 (GVBl. LSA S. 716)

Für die

Gemarkung Edderitz	Flur 1 - 5	in Edderitz (Ortsname)
Gemarkung Görzig	Flur 1 - 3, 5	in Görzig (Ortsname)
Gemarkung Gröbzig	Flur 1 - 14	in Gröbzig (Ortsname)
Gemarkung Großbadegast	Flur 2, 3, 5	in Großbadegast (Ortsname)
Gemarkung Prosigk	Flur 1, 2, 3, 5, 7	in Prosigk (Ortsname)
Gemarkung Quellendorf	Flur 1, 3, 4, 6, 8, 9	in Quellendorf (Ortsname)
Gemarkung Scheuder	Flur 3, 5, 7	in Scheuder (Ortsname)
Gemarkung Wörbzig	Flur alle	in Gröbzig (Ortsname)
Gemarkung Radegast	Flur alle	in Radegast (Ortsname)
Gemarkung Weißandt-Gözlau	Flur 1, 3, 4, 5	in Weißandt-Gözlau (Ortsname)

wurde die Liegenschaftskarte hinsichtlich örtlich nicht mehr vorhandener Gebäude verändert. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat den Nachweis des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Darstellung der Gebäude umfassend überprüft und örtlich nicht mehr vorhandene Gebäude aus der Liegenschaftskarte entfernt.

Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet. Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen der Liegenschaftskarte durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte wird in der Zeit vom 17.09.2007 bis 17.10.2007 in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt Elisabethstraße 15 in 06847 Dessau-Roßlau während der Besuchszeiten, Mo., Mi., Do. 8.00 - 13.00 Uhr/ Di. 8.00 - 18.00 Uhr/Fr 8.00 - 12.00 Uhr zur Einsicht ausgelegt.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Veränderungen in der Liegenschaftskarte, die durch die Übernahme der Ergebnisse der Überprüfung entstanden sind - hier die Löschung in der Örtlichkeit nicht mehr vorhandener

Gebäude -, kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben angegebenen Offenlegungsfrist Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht Dessau-Roßlau in 06844 Dessau-Roßlau, Mariannenstraße 35, einzulegen.

Im Auftrag

*Carola Hohnvehlmann*

**Auskunft und Beratung**

Telefon: 03 91/56 7- 85 85

01 80/50 01 99 6\*

Fax: 03 91/56 7- 86 86

E-Mail: [service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de](mailto:service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de)

Internet: [www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de](http://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)

\*0,14€/Min. bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG

**Hinweis:**

Die Liegenschaftskarten liegen zur Einsicht in der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Anhalt“, Verwaltungsstelle Weißandt-Görlzau, Zimmer 101, Hauptstraße 31, in 06369 Weißandt-Görlzau während der Dienststunden öffentlich aus.

**Nichtamtliche Mitteilungen**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Bereich Gröbzig**

10.09.2007 bis 17.09.2007 Herr Buchheim, Köthen  
Tel. 0 34 96/21 41 52  
17.09.2007 bis 24.09.2007 Herr Dr. med. G. Meidel, Köthen  
Tel. 0 34 96/21 36 85  
Funk 01 71/6 92 83 91

**Bereich Quellendorf/Reupzig/  
Weißandt-Görlzau/Radegast**

10.09.2007 bis 17.09.2007 Frau Dipl.-Med. E. Funk, Radegast  
Tel. 03 49 78/2 25 42  
17.09.2007 bis 24.09.2007 SR H.-J. Seidlitz, Quellendorf  
Tel. 03 49 77/2 12 61

**Mitteilungen**

**Schulzentrum Gröbzig**

**Meldungen für die Nutzung der Schulturnhalle  
Gröbzig für die Hallensaison 2007/08  
werden erwartet**

Um auch in diesem Jahr den Vereinssport in den Wintermonaten, vom 01.11.2007 bis voraussichtlich 30.03.2008, in der Schulturnhalle Gröbzig für Sportvereine des Schuleinzugsbereiches durchführen zu können, bittet die Verwaltungsgemeinschaft Südliches Anhalt, im Auftrag der Stadt Gröbzig, Hauptstraßen 31 in 06369 Weißandt-Görlzau um Abgabe entsprechender **Anträge bis zum 28.09.2007**.

Der Spielmodus sowie konkrete Ansetzungen können erst nach Eingang aller Meldungen festgelegt werden.

*VGem Südliches Anhalt  
Fachbereich II  
[ewiedecke@suedliches-anhalt.de](mailto:ewiedecke@suedliches-anhalt.de)*



**Die nächste Ausgabe  
erscheint am**

**Donnerstag, dem 20. September 2007**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist**

**Montag, der 10. September 2007**

**Melden Sie sich unter: 03 49 78/2 65 - 15  
per E-Mail: [hschroeder@suedliches-anhalt.de](mailto:hschroeder@suedliches-anhalt.de)**



**Amts- und Mitteilungsblatt  
der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Anhalt“**

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Anhalt“ mit den Mitgliedsgemeinden Edderitz, Fraßdorf, Glauzig, Görzig, Gröbzig, Großbadegast, Hinsdorf, Libehna, Maasdorf, Meilendorf, Piethen, Prosigk, Quellendorf, Radegast, Reupzig, Riesdorf, Scheuder, Schortowitz, Trebbichau a.d. Fuhne, Weißandt-Görlzau, Wieskau, Zehbitz erscheint in der Regel 14-tägig jeweils donnerstags (sollte dieser Donnerstag ein Feiertag sein, erscheint es am darauffolgenden Werktag) und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon 03535/489-0, Telefax 03535/489-115
- Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen:  
DER LEITER DES GEMEINSAMEN VERWALTUNGSAMTES  
06369 Weißandt-Görlzau, Hauptstraße 31
- Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge in den Rubriken im nicht-amtlichen Teil sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion des Amts- und Mitteilungsblattes der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Anhalt“ übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Ein Anspruch auf Veröffentlichungen von Beiträgen besteht nicht.
- Redaktion, Beiträge/Beilagen: Frau Schröder, Telefon:(034978)265-15, E-Mail:[hschroeder@suedliches-anhalt.de](mailto:hschroeder@suedliches-anhalt.de)  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Verlag + Druck Linus Wittich KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Rita Smykalla, Telefon: 03 42 02/6 25 98, Fax: 03 42 02/5 13 03  
Funk: 0171/4144018

**IMPRESSUM**

## Edderitz hat ein neues Gemeindeoberhaupt gewählt - Annelie Fiedler ist Bürgermeisterin



*Gemeinderat Prof. Dr. Gerhard Kaulitzki beglückwünscht die neue Bürgermeisterin Annelie Fiedler*

Nach dem Rücktritt von Volker Tesche vom Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Edderitz im Mai dieses Jahres wurden die Ausschreibung der Stelle und die Neuwahl erforderlich. Mit deutlicher Mehrheit konnte die zwischenzeitlich bereits amtierende tätige Stellvertretende Bürgermeisterin, Frau **Annelie Fiedler**, die Wahl für sich entscheiden. Die gute Wahlbeteiligung der Edderitzer spiegelt das Interesse der Bürgerschaft um die Zukunft ihrer Gemeinde wider. Frau Fiedler bedankte sich nach der Wahl bei den Anwesenden für das gute Wahlergebnis und versprach ein engagiertes Ausüben ihres Mandates in enger Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und dem Verwaltungsamtsamt.

## Abgabe eines Dienstfahrzeuges!

Die VGem Südliches Anhalt beabsichtigt, ihr Dienstfahrzeug vom Typ Toyota Avensis 1.6 Combi zu veräußern.

Erstzulassung 5/2000, ca. 84.000 km, Benziner, ABS, 4 Airbags, Dachreling, Zentralverriegelung, Wegfahrsperrung, Klima, Rücksitze geteilt und umklappbar, Metallic-Lack, elektr. Fensterheber

empfohlener Verkaufspreis (nach Schwacke): 5.900 EUR

Schriftliche Angebote können bis zum 28.09.2007 in einem verschlossenem und mit der vollständigen Angabe der Absenderadresse versehenen Umschlag in der Poststelle der VGem Südliches Anhalt, Hauptstr. 31, 06369 Weißandt-Görlau abgegeben bzw. eingesandt werden.

Auf dem Umschlag ist unbedingt der Vermerk „Verkauf Dienstfahrzeug“ deutlich sichtbar anzubringen. Besichtigungen des Fahrzeuges, evtl. Probefahrten und Einblicke in die Serviceunterlagen sind vor Abgabe eines Angebotes selbstverständlich möglich.

Interessenten melden sich dazu bitte bei Herrn Haufe zu den Sprechzeiten und zusätzlich am Mittwoch bzw. Freitag von 9 bis 12 Uhr in der Dienststelle Hauptstr. 31, Zimmer 211 in 06369 Weißandt-Görlau bzw. telefonisch über 03 49 78/2 65 16

## Aus dem kirchlichen Leben

### Katholische Pfarrgemeinde „Heilig Geist“

06369 Görzig  
Bahnhofstraße 15  
Tel. 03 49 75/2 15 62

### Heilige Messen im September 07

#### Görzig

an den Sonntagen  
außer am 2. September Wallfahrt 10.00 Uhr  
an den Freitagen 8.30 Uhr  
am Samstag den 1. Sept. ist Vorabendmesse 18.00 Uhr

#### Edderitz

an den Sonntagen außer am 2. September entfällt 8.30 Uhr  
an den Donnerstagen 15.00 Uhr

#### Gröbzig

dienstags 15.30 Uhr  
entfällt am 4. September

#### Preußnitz

am Samstag, d. 08.09. 15.00 Uhr

#### Weißandt-Görlau

am Samstag, d. 08.09. 15.00 Uhr

#### Religionsunterricht

Zum Religionsunterricht melden Sie Ihre Kinder bitte im Pfarramt Köthen an!

*Katholisches Pfarramt St. Marien,  
Springstraße 34, Tel. 0 34 96/21 22 40*

#### In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

Ich sage euch: Wenn eure Gerechtigkeit nicht weit größer ist als die der Schriftgelehrten und der Pharisäer, werdet ich nicht in das Himmelreich kommen.

Ihr hab gehört, dass zu den Alten gesagt worden ist: Ihr sollt nicht töten, wer aber jemand tötet, soll dem Gericht verfallen sein.

Ich aber sage euch: Jeder der seinem Bruder auch nur zürnt, soll dem Gericht verfallen sein.

*Nöring*

*Pfarrer*

## Sonderfahrten zu 110 Jahre Eisenbahnstrecke Bitterfeld - Stumsdorf



### Zörbiger Briefmarkensammler beteiligen sich mit Sonderbriefmarke

Am 30.09.2007 werden auf einem ehemaligen Teil der 20 km langen Eisenbahnstrecke Bitterfeld - Zörbig voraussichtlich acht Sonderfahrten durch die Zörbiger Eisenbahngesellschaft durchgeführt. Anlass ist das 110-jährige Jubiläum der Eisenbahnstrecke Bitterfeld - Zörbig - Stumsdorf. Haltepunkte werden der Bahnhof Zörbig, Bahnhof Großzöberitz, Haltestelle Heideloh, Bahnhof Sandersdorf und Grube-Antonie in Bitterfeld an der August-von-Parseval-Straße sein.

Der Philatelistenverein 1950 Zörbig e.V. wird eigens für das Jubiläum eine private Sonderbriefmarke der Biber Post mit einem privaten Sonderstempel, einen Erinnerungsumschlag, eine Erinnerungspostkarte und eines Festschrift mit diversen bisher unveröffentlichten Beiträgen zur Saftbahn herausgeben. Diese können am Zörbiger Bahnhof und während der Zugfahrten erworben werden.

*B. Berger*

*Vorsitzender*

*Philatelistenverein 1950 Zörbig e.V.*

### Ortsgruppe der Volkssolidarität Trebbichau an der Fuhne auf Kremserfahrt

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Trebbichau an der Fuhne führte am 1. August eine Kremserfahrt durch.

31 Mitglieder erlebten verteilt auf 3 Kremserwagen eine schöne und erlebnisreiche Fahrt. Von Hohnsdorf ging es ins Fuhnetal bis Glauzig und zurück bis zum Festplatz nach Trebbichau.

Das Wetter meinte es gut mit uns und für das leibliche Wohl wurde gut gesorgt. Kaffee und Kuchen sowie eine Portion Eis während der Fahrt und auch der Grillabend auf der Festwiese fanden allgemeine Zustimmung. Mit guter Laune und Frohsinn verbrachten die Mitglieder der Ortsgruppe wieder einmal einen schönen Tag. Ein Dankeschön dafür an alle Organisatoren dieser Fahrt und auch an den Fahrbetrieb Hartig aus Edlau.

Ortsgruppe der Volkssolidarität  
Trebbichau a. d. Fuhne



# Heimatverein & Gemeinde Trebbichau an der Fuhne

laden wieder nach über 40 Jahren



zum **Ringreiten**

und zur



**Country - Line - Dance - Party**

recht herzlich ein.

Am **Samstag**, den **29. September 2007**

**Wo?** in Trebbichau an der Fuhne

**Treffpunkt:** Auf der Festwiese - Festzelt

Ab 13.00 Uhr **traditionelles Ringreiten**

Ab 16.00 Uhr **Workshop und Line-Dance-Party**

Ab 20.00 Uhr **Tanz mit der Liveband "Nobile"  
und abendliches Showprogramm**

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**

*Rahmenprogramm: Büchsenwerfen, Preiskegeln  
Tauziehen, Kinderprogramm (u.a. Hufeisenwerfen)*

**Eintritt: 4 Euro**

*Die Vereinsmitglieder werden alles daran setzen, Ihnen und Euch einen angenehmen und erlebnisreichen Aufenthalt zu gestalten.*

**Am Vorabend erwarten wir Euch zur  
Countrydisco**



Mit Dirk  
Osterloh



## Landesturnverband Sachsen-Anhalt e.V. Aus- und Fortbildung

### Liebe Turnfreunde,

auf Grund der großen Resonanz bezüglich der Fortbildung Kinderturnen haben wir einen zusätzlichen Termin für den 30.09.2007 von 9 bis 14 Uhr in Dessau geplant.

#### Die Veranstaltungsadresse ist:

Turnhalle des ehemaligen Fürst-Franz-Gymnasiums  
Elballee 24  
06846 Dessau

Die Veranstaltung umfasst 6 LE und der Teilnehmerbeitrag ist 35 € Normalbeitrag bzw. 30 € ermäßigte Gebühr (LTV/LSB/LISA).

Die Inhalte der Veranstaltung sind bezogen auf die Zielgruppe 3- bis 6-Jähriger.

Die Weiterbildung ist als Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte in Sachsen-Anhalt beantragt. Die LISA Registriernummer wird nachgereicht.

#### Hier der Zeitplan (Änderungen vorbehalten!):

09.00 - 09.30 Uhr	Bewegungslieder
09.30 - 10.30 Uhr	Bewegungsspiele mit Schwämmen und Putzlappen
10.30 - 11.30 Uhr	Fit wie Pippi Langstrumpf - Kräftigungsübungen mit Kleingeräten
11.30 - 12.00 Uhr	Lieder zum Bewegen und Wahrnehmen
12.00 - 12.30 Uhr	Mittagspause
12.30 - 13.30 Uhr	Der Hexentrunk- Bewegungsideen rund um Alltagsmaterialien
13.30 - 14.00 Uhr	Rückenstreichelgeschichten und Entspannendes

Es können nur Anmeldungen berücksichtigt werden, die bis spätestens 09.09.2007 beim Landesturnverband Sachsen-Anhalt eingegangen sind.

Mit freundlichen Grüßen

*Katja Graf*

*Aus- und Fortbildung*

## Verschiedenes

### Walkhoffdenkmal

Johann Friedrich Walkhoff wurde am 08.11.1751 in Groß-Alsleben geboren.

Er kam am 12.03.1786 nach Gröbzig und übernahm das Amt des Pfarrers.

Im November des gleichen Jahres wurde er Schulinspektor.

Am 12. Mai 1786 gründete er den ersten deutschen Lehrerverein.

Im März 1836 feierte Walkhoff sein 50-jähriges Jubiläum als Pfarrer in Gröbzig und erhielt das Diplom „Doctor der Theologie“.

Am 25.11. des gleichen Jahres wurde eine Festveranstaltung zur 50-jährigen Tätigkeit des Schulinspektors in Gröbzig durchgeführt.

Bis zu seinem Tode am 11.04.1839 arbeitete Johann Friedrich Walkhoff im Dienste der Volksbildung und der Jugendwohlfahrt.

Es wurde ihm ein ehrendes Denkmal gesetzt und kann auf dem Friedhof zu Gröbzig besichtigt werden.

## Exkursion mit Lerneffekt

Am 08. August stand die „Exkursion zum Naturlehrpfad“ auf dem Ferienprogramm des Jugendclubs. Auf dem Weg zum Exkursionsziel wurde noch ein Zwischenstopp zur Besichtigung des Walkhoffdenkmals, welches sich auf dem Gröbziger Friedhof befindet, eingelegt. Die Stadtbibliothek Gröbzig stellte für jeden Teilnehmer Infomaterial zu Johann Friedrich Walkhoff zur Verfügung. Im Anschluss an die Besichtigung ging es weiter zum Naturlehrpfad, wo noch ein Picknick stattfand.

## Bücher für Leseanfänger

Ab 11. September findet in der Stadtbibliothek Gröbzig wieder eine Präsentation von tollen Medien-Bücher und MEHR - für Schulanfänger statt. Natürlich können die Medien auch ausgeliehen werden. Also, schaut vorbei und informiert euch über das super Angebot!

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

(16. August bis 7. September 2007 - wegen Urlaub geschlossen!)

## Weihnachtsbaum gesucht!!!

### - Aufruf an alle Gröbziger Bürger -



Der Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Gröbzig sucht für den Gröbziger Markt zum Dezember einen „Weihnachtsbaum“.

Wer hat eine entsprechende Tanne und möchte diese abgeben?

Der Baum wird kostenlos abgeholt.

Meldungen bitte an: Service Rund ums Haus - Frau Scharfen, Tel. 03 49 76/2 12 07

## Kulturstätten Köthen Theater Köthen Landkreis Anhalt/Bitterfeld

### Veranstaltungsangebot September

#### Samstag, 01.09.07

20.00 Uhr

#### „Ball der Vampire“

(anlehnend an das Musical „Tanz der Vampire“) mit dem Ensemble „F.O.T. - future of theater“

Kartenpreis: Vorverkauf: 6,00 €; Abendkasse: 9,00 €

#### Sonntag, 09.09.07

16.30 Uhr

**Sinfoniekonzert** mit der Staatskapelle Halle  
Franz Schubert: Ouvertüre im italienischen Stil D-Dur D 590

ein ausgewähltes Sonderkonzert

Johannes Brahms: Serenade Nr. 1 D-Dur op. 11

Dirigent: Pavel Baleff - Preisträger des Carl-Flesch-Wettbewerbs

Baden-Baden

Kartenpreise: von 9,00 bis 15,00 €

**Samstag, 15.09.07**

20.00 Uhr

Foyer

**Kabarett bei Bier und Wein „Koestlich“**  
mit Micha Kost (Chef vom Kabarett Kiebitzensteiner, Halle)

mit dem Soloprogramm: „Iss was Doc“ und Ausschnitte aus seinem Buch „Koestlich“  
Kartenpreis: Vorverkauf: 10,00 €, Tageskasse: 12,00 €

**Sonntag, 16.09.07**

16.00 Uhr

**Herbstfest der Blasmusik**

mit dem Stadtblasorchester Köthen unter Ltg. Remo Lea

Kartenpreis: Saal Vorverkauf: 8,00 €, Tageskasse: 10,00 €

Balkon Vorverkauf: 6,00 €, Tageskasse: 8,00 €

**Mo., 17.09. -**

**Do., 20.09.07**

jeweils 10.00 Uhr

**12. Mitteldeutsches Puppentheaterfest**

„Tischlein deck dich“ - Figurentheater Weidringenr, Erfurt

„Der Froschkönig“ - Puppen-Käst'I Thureau

„Rumpelstilzchen“ - Puppentheater Felicio, Berlin

„Der gestiefelte Kater“ - Caspertheater Larifari, Halle

Kartenpreis: Kinder 3,00 €, Erwachsene: 3,50 €

**Samstag, 22.09.07**

20.00 Uhr

**6. Köthener Kleinkunsttag** mit „Rondo la kulturo“ Varietee- und Showabend mit „Vokal-Holiker; Sahira; Femmes Fatales; falsi kantori; Theater planlos; Harissa; Schmiraculix; Break Dance Show; Standard Tanzgruppe FH; Herricht & Preil; FOT - future of Theater anschl. Mitternachtstanz mit der Band „David & Goliath“

Kartenpreis: Vorverkauf: 10,00 € Tageskasse: 12,00 €

*Die Floriansjünger laden ein  
100 Jahre Feuerwehr Reupzig*



**vom 21. - 22. September 2007**

**Freitag, 21.09.2007**

Festveranstaltung

**Samstag, 22.09.2007**

Beginn 9.00 Uhr Festwiese - Tag der offenen Tür

9.00 Uhr: Aufstellung der Fahrzeuge für den historischen Umzug

10.00 Uhr: Beginn des historischen Umzuges

11.30 Uhr: Mittagessen aus der Feldküche/dem Imbisswagen

12.30 Uhr: Vorführung: Rettung einer verletzten Person

13.30 Uhr: Besichtigung historischer Technik und Vorführung der Drehleiter, der FFW Köthen sowie Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto

ab 15.00 Uhr: Kaffee und Kuchen  
Musikalische Umrahmung bis zum Beginn der Tanzveranstaltung

19.30 Uhr: öffentlicher Tanz  
Disco mit „Sound Service“ im Festzelt

Die gastronomische Versorgung wird durch die Gaststätte Pfenig abgesichert.

Es lädt ein FFW Reupzig

**Volleyballspiel - Freundschaftsvergleich der JC der VGem „Südliches Anhalt“ im Freibad Glauzig**

Nach langem Hin und Her verschiedener Clubs um die Teilnahme, konnte am 02.08.2007 der Freundschaftsvergleich der JC, der VGem „Südliches Anhalt“, im Volleyball stattfinden. Austragungsort war das Freibad in Glauzig. Um den begehrten Wanderpokal stritten je 2 Mannschaften aus Quellendorf, Radegast reiste mit einer Mannschaft an. Nach einem Check-Up der Sportanlage, dem Aufstellen des Spielplanes, schlüpfen die Spieler von ihrer Streetwear in bequeme Sportswear. Und wir, wir warteten immer noch auf einige Mannschaften angemeldeter JC. Mittlerweile verdunkelte sich der Himmel und Herr Schöbe (Bürgermeister von Glauzig) in Funktion als Schiri, piff das Turnier endlich an. Der Wettergott war uns nicht gut gesonnen. Zwei heftige Gewittergüsse zwangen uns den Spielablauf zu unterbrechen.



Der Stimmung allerdings tat dies, bei den ca. 30 Jugendlichen und ihren Betreuern keinen Abbruch. Und es ging weiter. Nach 9 Spielaussätzen stand der Pokalgewinner, sowie Platz 5 fest. Das Match um den 2. bzw. 3. Platz wurde auf Wunsch der Jugendlichen ausgespielt. Der Wille zum Sieg forderte von Spielern und Betreuer-Couch extreme Nervenanspannung. Leider reichte es für die Mannschaft aus Quellendorf nicht zum 2. Platz, wäre aber drin gewesen. Gegen 20.30 Uhr der Höhepunkt: Frau Benes übernahm die Siegerehrung und überreichte Pokal und Urkunden.

**Die Platzierungen:**

- |                       |                              |
|-----------------------|------------------------------|
| Sieger/Gewinner Pokal | Glauzig I                    |
| Platz 2               | Glauzig II                   |
| Platz 3               | Quellendorf II               |
| Platz 4               | Quellendorf I                |
| Platz 5               | Radegast                     |
|                       | (durch vorzeitigen Ausstieg) |

Um wieder zu Kräften zu kommen gab es anschließend Wurst vom Grill. Einige ganz verrückte erfrischten sich im kühlen Nass. In zwanglosen Gesprächen wurde der Wunsch geäußert, diese sportlichen Wettkämpfe fortzuführen bzw. auch auf andere Sportarten auszuweiten. Kritik fand aber auch die mangelnde Beteiligung der Clubs. Als Drittplatzierte laden wir die Clubs im kommenden Herbst zum Hallenwettkampf ein. Bis dahin wird fleißig trainiert.

*Tina, Rico, Normen  
P. Sattler*

## Zelten im Freibad Glauzig

Manchmal hängen wir ja auch in unserem Club einfach so ab und quasseln mit unserer Betreuerin über „Gott und die Welt“. So kam es, dass sie uns den Vorschlag machte, im Freibad Glauzig zu zelten. Moderate Preise, nettes Personal und ein gepflegtes Umfeld mit Abenteuerromantik überzeugten uns. Ja, und das Wetter? Es sollte sich ein Hoch über Sachsen-Anhalt ausbreiten. Also, machten wir uns auf den Weg.



Eltern bzw. Freunde fuhren uns samt Proviant und Zelten in das uns bis dato nicht bekannte Freibad nach Glauzig. Und tatsächlich! Das Wetter passte. Wir konnten baden, Volleyball, Tischtennis und Fußball spielen. Gegen Abend rückte Frau Sattler mit einigen „Daheimgebliebenen“ an.

Wir grillten, saßen mit der „Klampfe“ am Lagerfeuer und ließen es uns gut gehen.

Am nächsten Tag reisten dann einige von den „Daheimgebliebenen“ auch noch an.

Fazit: Wir hatten eine schöne Zeit.

*Die Jugendlichen vom Jugendclub Quellendorf  
Manja, Benni, Sandra, Tina*

## Ferien Spaß im Heidepark Soltau

Am Mittwoch, den 01.08.2007 fuhren wir, 6 Teenies des Jugendclubs Quellendorf, mit Frau Sattler in den Heidepark Soltau. Trotz der frühen Abfahrtszeit (5.00 Uhr ab Köthen) herrschte Ausgelassenheit im Reisebus.



Nachdem wir um 10.30 Uhr angekommen waren, folgte ein Spaß dem anderen. Los ging es mit dem Mountain-Rafting. Danach folgten die Nervenkitzelnden Fahrattraktionen, wie „Grottenblitz“, „Round Up“ und „Scream“. Den absoluten Hit und Kick bietet die weltgrößte Holzachterbahn „Colossos“.

Dann war auch der Zeitpunkt angekommen ein Essenspäuschen einzulegen.

Den Abschluss und eine willkommene Abkühlung an diesem heißen Tag war die Fahrt mit der Wildwasserbahn. Völlig erschöpft, mit tollen Erlebnissen im Kopf und Kribbeln im Bauch, ging es, nach unvergesslichen 5 Stunden Hin- und Hergehetzte, langem Anstehen und kurzem Spaß, in Richtung Heimat.

Fazit: Es war toll, doch leider die Zeit zu kurz.

*Claudi, Jule, Brina, Melle,  
P. Sattler*



# Stadtbibliothek Gröbzig

## Bücher für Leseanfänger



Ein Präsentation von Büchern und sonstigen  
Medien für Schulanfänger – natürlich auch zum  
**AUSLEIHEN!**

**AB: 11. September 2007**

## Frauenabend

... mit Tupperparty

**19. September 2007**

**Beginn: 18.00 Uhr**



Veranstalter:  
Stadtbibliothek & Jugendclub Gröbzig

# TISCHTENNIS

## - Herbstturnier -



### 03. Oktober 2007

#### Jugendclub Gröbzig

#### Beginn: 14.00 Uhr



**Teilnehmermeldung bitte bis zum  
02.10. 2007 im Jugendclub !!!**

<b>Gemeinde Glauzig</b>	Schönburg, Helga	zum 60. Geburtstag
	Zenkner, Oswald	zum 80. Geburtstag
<b>Gemeinde Görzig</b>	Weber, Helene	zum 80. Geburtstag
	Hohmann, Herma	zum 65. Geburtstag
	Albrecht, Heinz	zum 75. Geburtstag
	Pfennig, Kurt-Joachim	zum 60. Geburtstag
	Dreilich, Fritz	zum 75. Geburtstag
<b>Ortsteil Reinsdorf</b>	Ottmann, Erika	zum 65. Geburtstag
<b>Station Weißandt</b>	Eckardt, Claus-Gunnar	zum 60. Geburtstag
<b>Stadt Gröbzig</b>	Krebs, Heinz	zum 75. Geburtstag
	Nowak, Hans-Joachim	zum 60. Geburtstag
	Krüger, Christa	zum 75. Geburtstag
	Günther, Ursula	zum 70. Geburtstag
	Döring, Doris	zum 65. Geburtstag
	Böttcher, Heinz	zum 80. Geburtstag
<b>Ortsteil Werdershausen</b>	Längert, Helga	zum 70. Geburtstag
<b>Ortsteil Wörbzig</b>	Sparmann, Olga	zum 90. Geburtstag
	Köhler, Ursula	zum 60. Geburtstag
<b>Gemeinde Großbadegast</b>	Ortsteil Kleinbadegast	
	Jahn, Brigitte	zum 65. Geburtstag
	Dudziak, Heinz	zum 75. Geburtstag
<b>Gemeinde Hinsdorf</b>	Klickermann, Brigitte	zum 60. Geburtstag
	Schulze, Katharina	zum 80. Geburtstag
	Rößler, Ilse	zum 90. Geburtstag
<b>Gemeinde Libehna</b>	Zietz, Lydia	zum 75. Geburtstag
	Rode, Dieter	zum 70. Geburtstag
<b>Ortsteil Locherau</b>	Schmager, Joachim	zum 75. Geburtstag
	Krahmer, Hans-Jürgen	zum 60. Geburtstag
<b>Gemeinde Maasdorf</b>	Feistkorn, Hannelore	zum 60. Geburtstag
	Abraham, Luise	zum 80. Geburtstag
	Losert, Ely	zum 90. Geburtstag
<b>Gemeinde Meilendorf</b>	<b>Ortsteil Zehmigkau</b>	
	Kummer, Marlot	zum 65. Geburtstag
<b>Gemeinde Prosigk</b>	Woldenberg, Walter	zum 60. Geburtstag
<b>Ortsteil Cosa</b>	Cäsar, Klaus-Dieter	zum 60. Geburtstag
<b>Ortsteil Fernsdorf</b>	Holtz, Siegfried	zum 75. Geburtstag
	Teichmann, Karin	zum 65. Geburtstag
<b>Ortsteil Pösigk</b>	Brusdeilins, Rosel	zum 60. Geburtstag
	Husner, Brunhilde	zum 75. Geburtstag
<b>Gemeinde Quellendorf</b>	Schibelius, Lisbeth	zum 85. Geburtstag
	Henning, Annegret	zum 60. Geburtstag
	Putzing, Eckhard	zum 60. Geburtstag
	Stephan, Anna-Maria	zum 70. Geburtstag
<b>Ortsteil Diesdorf</b>	Winter, Werner	zum 70. Geburtstag
	Römming, Dieter	zum 60. Geburtstag
	Rolf, Käthe	zum 85. Geburtstag
	Schönemann, Elise	zum 93. Geburtstag
	Kattner, Erika	zum 65. Geburtstag
<b>Stadt Radegast</b>	Schäfer, Irmgard	zum 75. Geburtstag
	Grube, Gertraude	zum 75. Geburtstag

### Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet in Zeh-  
nitz in der **Gaststätte Vogel** am  
**Montag, den 17.09.2007, 18:30 Uhr**  
statt. Alle Verkehrsteilnehmer und Interessierte sind herz-  
lich eingeladen.

Es laden ein  
*die deutsche Verkehrswacht  
und die Gemeinde Zehbitz.*

### Wir gratulieren

<b>Gemeinde Edderitz</b>	
Beiger, Irene	zum 70. Geburtstag
Hawlik, Ingrid	zum 65. Geburtstag
Lange, Jutta	zum 60. Geburtstag
Streubel, Liane	zum 76. Geburtstag
Stummer, Helmut	zum 80. Geburtstag
Jäntsch, Kurt	zum 85. Geburtstag
Jahny, Brigitte	zum 60. Geburtstag
Wulff, Gisela	zum 75. Geburtstag
<b>Ortsteil Pilsenhöhe</b>	
Kroschinsky, Alfred	zum 80. Geburtstag
<b>Gemeinde Fraßdorf</b>	
Fischer, Hildegard	zum 92. Geburtstag
Both, Otto	zum 65. Geburtstag
Wagner, Hans	zum 75. Geburtstag





Sander, Waltraud	zum 65. Geburtstag
Langer, Gerlinde	zum 60. Geburtstag
<b>Gemeinde Reupzig</b>	
Merker, Annemarie	zum 75. Geburtstag
<b>Gemeinde Riesdorf</b>	
Dentel, Erika	zum 70. Geburtstag
<b>Gemeinde Scheuder</b>	
<b>Ortsteil Lausigk</b>	
Krause, Margarete	zum 97. Geburtstag
Donner, Werner	zum 85. Geburtstag
<b>Gemeinde Schortewitz</b>	
Dreilich, Dieter	zum 65. Geburtstag
Fisch, Monika	zum 65. Geburtstag
<b>Gemeinde Trebbichau a. d. Fuhne Hohnsdorf</b>	
Fischer, Josef	zum 75. Geburtstag
<b>Gemeinde Weißbandt-Görlau</b>	
Kusebauch, Karl	zum 80. Geburtstag
König, Helga	zum 60. Geburtstag
Hofmann, Brunhilde	zum 80. Geburtstag
Leisering, Elly	zum 80. Geburtstag
Leske, Karin	zum 60. Geburtstag
Kohlmann, Renate	zum 60. Geburtstag
Habermann, Ingeborg	zum 65. Geburtstag
<b>Ortsteil Gnetsch</b>	
Heinisch, Linus	zum 70. Geburtstag
<b>Ortsteil Klein-Weißbandt</b>	
Reinelt, Franz	zum 70. Geburtstag
<b>Gemeinde Wieskau</b>	
<b>Ortsteil Cattau</b>	
Deege, Günter	zum 60. Geburtstag
<b>Gemeinde Zehbitz</b>	
Pitschk, Adolf	zum 70. Geburtstag
<b>Ortsteil Lennewitz</b>	
Dörk, Hans	zum 85. Geburtstag
<b>Ortsteil Wehlau</b>	
Mühlwinkel, Horst	zum 65. Geburtstag

Einige Geburtstage werden auf Wunsch nicht veröffentlicht.

*Zum Ehejubiläum gratulieren  
wir ganz herzlich folgenden  
Ehepaaren:*

Am 07.09. zum 50. Hochzeitstag Ella und Richard Einecke in Quellendorf.

Am 14.09. zum 50. Hochzeitstag Erika und Alfred Hartlieb in Maasdorf.

Am 14.09. zum 50. Hochzeitstag Helga und Ernst-Joachim Pforte in Quellendorf.

Am 14.09. zum 50. Hochzeitstag Vera und Alfred Koceja in Quellendorf.

Am 20.09. zum 60. Hochzeitstag Erika und Fritz Herbst in Schortewitz.

Am 21.09. zum 50. Hochzeitstag Helga und Willi Michaelis in Prosigk OT Fernsdorf

- ANZEIGE -

## Krampfadern: Pflanzenmix für schöne Beine



Frühlingssonne, Urlaubszeit – Hochsaison für kurze Röcke und schöne Frauenbeine.

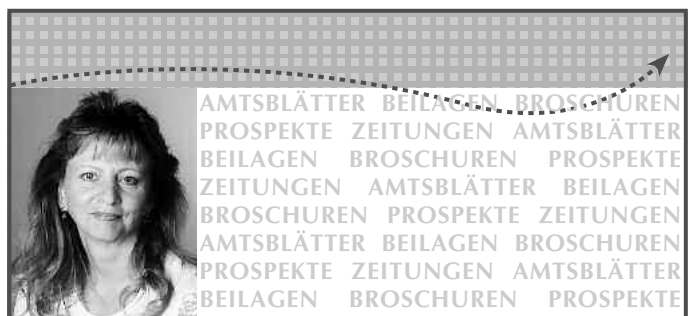
Umso größer der Frust für Krampfaderpatientinnen; sie verstecken ihre geschwollenen, vielfach von blau – roten Venenknoten gezeichneten Beine lieber in langen Hosen.

Ihnen kommt jetzt eine Extraktmischung aus Rosskastanien und Arnikablüten zu Hilfe. Ärzte berichten: Die Kombination (PIM Beinfluid, in Apotheken) befreit nicht nur von Schwellungen und Schmerzen in den Beinen; konsequente Anwendung verhilft Frauen auch zu junger, schöner Haut – dies oft schon nach wenigen Tagen.

Eine Schlüsselrolle spielt dabei nach jüngsten Erkenntnissen der aus Arnikablüten isolierte gelbe Pflanzenfarbstoff Helenalin. Chinesische Zellbiologen der Chang-Gung Universität (Taiwan) stellten fest: Helenalin wirkt Alterungsprozessen in der Haut entgegen, dem erneuten Auftreten von Entzündungen wird vorgebeugt.

Wissenschaftlich begründet sind damit erstmals die erstaunlichen Beobachtungen österreichischer Mediziner. Nach der Erprobung von PIM an der Universität Salzburg und am Badehospiz Badgastein fanden 80 Prozent (!) der Patientinnen die Haut an ihren Beinen „straffer und hübscher“ als zuvor, sie fühlten „jugendlichen Schwung“.

*Junge Hansa*



## Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

**Rita Smykalla**

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/6 25 98

Telefax: 03 42 02/5 13 03

Funk: 01 71/4 14 40 18

